

Die Veröffentlichung der folgenden Texte sowie Fotos ist nur mit vorheriger Genehmigung gestattet. Wenn Sie weiteres Fotomaterial benötigen, sprechen Sie uns gerne an.

Rückenschonende Untersuchung dank ScreenUp

Für Dermatologen, Phlebologen und Hausärzte gehört es zum Alltag: Der tägliche Kniefall vorm Patienten bei der Untersuchung. Speziell die fachgerechte Hautkrebs-Vorsorgeuntersuchung verlangt vom untersuchenden Arzt Beweglichkeit. Der Architekt Martin Behet und der Produktdesigner Dominik Scheibe ermöglichen mit ihrer Entwicklung Ärzten jetzt ein komfortableres und rückenschonenderes Arbeiten. Das steckbare Möbel ScreenUp erlaubt eine bequeme Untersuchung. Der Patient steht sicher auf dem Stufen-Steh-Podest und ist so für den behandelnden Arzt immer in Reichweite und Augenhöhe. Der Arzt steht oder sitzt entspannt vor dem Patienten. Akrobatische Übungen sind überflüssig. „Auch für Patienten ist es angenehmer, wenn der Arzt nicht vor ihm auf die Knie geht“, so Martin Behet. ScreenUp besteht aus sieben Teilen und lässt sich in unter fünf Minuten aufbauen. Werkzeug oder Schrauben sind nicht erforderlich. Am Ende verriegelt ein magnetisches Stahlelement das Stufen-Steh-Podest extrem stabil und standfest. Das Material: Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern in der Schweiz. Die Oberflächen lassen sich problemlos mit den üblichen Desinfektionsmitteln reinigen. Das robuste, kratz- und stoßfeste Podest mit einem zweistufigen Aufstieg bietet eine Seitenwand, an der Patienten sicheren Halt finden. Das umweltfreundliche Möbel ist für kleine und große, für leichte und schwere Patienten bis zu einem Gewicht von 250 Kilogramm geeignet. Speziell für Kinder ist eine Griffkante in die Seitenwand eingearbeitet, die den Auf- und Abstieg erleichtert. „Es lässt sich je nach Bedarf in zwei Richtungen mit einem Aufstieg links oder rechts aufbauen“, erläutert Designer Scheibe. Dass ScreenUp genau auf die Bedürfnisse praktizierender Dermatologen zugeschnitten wurde, ist kein Zufall. „Meine Frau ist Hautärztin“, berichtet Architekt Behet. Bis heute war das Möbel bereits an tausenden Patienten im Einsatz. Ergebnis: „Die gebotene Qualität des Screenings lässt sich mit weniger körperlichem Aufwand erreichen. Und man spart Zeit“, so die Entwickler.

Fakten:

Mehr Informationen unter www.screen-up.com. ScreenUp ist online in zwei Ausführungen bei der BEHET SCHEIBE product design GbR erhältlich.



